

## 4. Maß- und Gewichtswesen.

### Änderung

der Prüfungsbestimmungen für Thermometer vom 28. April 1909.

Die Prüfungsbestimmungen für Thermometer vom 28. April 1909 (Zentralblatt für das Deutsche Reich von 1909 S. 194 ff.) werden wie folgt geändert:

1. In § 2 Abs. 5 ist statt „ $0,15^{\circ} \text{C}$ “ zu setzen „ $0,10^{\circ} \text{C}$ “.

Der Absatz hat mithin künftig zu lauten:

„Die Unterschiede der Angaben, welche die Maximumthermometer in der betreffenden Temperatur und nach dem Erkalten zeigen, dürfen bei ärztlichen Thermometern nicht mehr als  $0,10^{\circ} \text{C}$  betragen. Für Maximumthermometer anderer Art berechnen sich die zulässigen Unterschiede aus der Länge der betreffenden Quecksilberfäden.“

2. § 15 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

„Ärztliche Einschlußthermometer werden nur zur Prüfung zugelassen, wenn sie oben zugeschmolzen sind, keine Klappen haben und das Kapillarende frei sichtbar ist. Diese Thermometer brauchen nur mit einer Strichmarke bei  $38^{\circ}$  versehen zu sein.“

3. In § 15 Abs. 5 ist statt „ $40^{\circ}$ “ und „15 Sekunden“ zu setzen „ $41^{\circ}$ “ und „10 Sekunden“.

Der Absatz hat mithin künftig zu lauten:

„Maximumthermometer, welche die Bezeichnung „Minutenthermometer“ tragen, sollen die Temperatur eines Wasserbades in längstens 10 Sekunden annehmen. Diese Thermometer werden besonders gekennzeichnet (vgl. § 17 Abs. 9).“


Vorstehende Änderungen treten am 1. Oktober 1912 in Kraft.

Charlottenburg, den 29. September 1911.

Physikalisch-Technische Reichsanstalt.  
Warburg.

### Bekanntmachung.

Auf Grund des § 10 des Gesetzes vom 1. Juni 1898, betreffend die elektrischen Maßeinheiten, ist die folgende Ausführungsform von Elektrizitätszählern zur Beglaubigung durch die Elektrischen Prüfämter im Deutschen Reich zugelassen und ihr das beigefügte Systemzeichen zuerteilt worden.

Zu . Zweite Ausführungsform des rotierenden Motorzählers für Gleichstrom, Form L R a, der Allgemeinen Elektrizitätsgesellschaft in Berlin.

Eine Beschreibung wird in der Elektrotechnischen Zeitschrift veröffentlicht, von deren Verlag (Zul. Springer in Berlin N 24, Monbijouplatz 3) Sonderabdrucke bezogen werden können.

Charlottenburg, den 17. Oktober 1911.

Der Präsident der Physikalisch-Technischen Reichsanstalt.  
Warburg.